

Presse-Information

GLOBUS übernimmt zum 24. März 2022 den real-Standort Tönisvorst

St. Wendel/Tönisvorst, 5. Juli 2021. GLOBUS übernimmt zum 24. März 2022 den real-Markt in Tönisvorst. Nach einer kurzen Umbauphase von zwei Wochen eröffnet der Markt am 07. April 2022 unter GLOBUS Firmierung neu. Alle Arbeitsplätze am Standort bleiben erhalten.

„Wir freuen uns, mit dem Standort Tönisvorst einen weiteren zukunftsfähigen Markt in die GLOBUS Familie zu integrieren“, sagt Jochen Baab, Sprecher der Geschäftsführung GLOBUS Markthallen. „Mit unserem ganz GLOBUS typischen Konzept schaffen wir in Tönisvorst zukünftig noch mehr Einkaufsvielfalt und ein ganz besonderes Einkaufserlebnis für unsere zukünftigen Kunden. Besonders freut uns, dass wir auf Mitarbeiter zählen können, die bereits jetzt vor Ort Tolles leisten und die wir gerne in unserer Arbeitsgemeinschaft begrüßen.“

Nach Übernahme durch GLOBUS am 24. März 2022 bleibt der Markt für eine zweiwöchige Umbauphase geschlossen, während der Corporate Design, Sortiment, Regalierung sowie Technik und IT des Marktes an das GLOBUS Konzept angepasst werden. GLOBUS plant am Standort einen großzügigen und modernen Markt mit Fokus auf Frische und Eigenproduktion. Denn im Unterschied zur üblichen Handelslandschaft produziert die Mitarbeiter frische Lebensmittel, wie Back- und Konditoreiwaren, Fleisch- und Wurstspezialitäten sowie die Speisen im Restaurant und zum Mitnehmen täglich selbst vor Ort im Markt. Daher folgen perspektivisch bei laufendem Betrieb weitere Umbaumaßnahmen: Die Shopzone wird erneuert, auf einem Teil der Fläche entsteht ein GLOBUS Restaurant. Zudem erhält der Markt eine Meisterbäckerei in der die GLOBUS Bäcker frisch vor Ort Brot und Backwaren herstellen. Die bereits vorhandene Metzgerei sowie die Käsetheke werden an das GLOBUS Konzept angepasst und vergrößert.

„Es freut uns, dass es uns gelungen ist, diesen für die Region wichtigen Einzelhandelsstandort gemeinsam mit GLOBUS langfristig zu sichern und die vorhandenen Arbeitsplätze zu erhalten“, sagt Marc Neis, Vertreter des Grundstückseigentümers GPEP GmbH.

Bereits diesen Mai eröffnete GLOBUS im benachbarten Krefeld einen neuen Markt, in Tönisvorst ist die Eröffnung für Mitte April 2022 vorgesehen. GLOBUS typisch spielen regionale und lokale Partnerschaften mit Produzenten, Lieferanten und Dienstleistern eine wesentliche Rolle. Alle derzeitigen real-Mitarbeiter werden übernommen und erhalten während der zweiwöchigen Schließungszeit umfangreiche Schulungen, um ihnen einen bestmöglichen Start bei ihrem neuen Arbeitgeber zu ermöglichen.

„Toll, dass der Standort durch ein so solides Unternehmen gestärkt wird und wichtig für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, dass sie nach Aussage des Unternehmens übernommen werden. Ein Traditionsunternehmen, welches für Innovation und kontinuierliche Entwicklung steht, ist eine Bereicherung für Tönisvorst“, so Uwe Leuchtenberg, Bürgermeister der Stadt Tönisvorst.

Über GLOBUS

Die Wurzeln der GLOBUS Markthallen Holding GmbH & Co. KG liegen im saarländischen St. Wendel: 1828 gründet Franz Bruch dort einen kleinen Kolonialwarenladen, der sich schnell zur Großhandlung und in den 1960er Jahren zum Cash & Carry-Markt weiterentwickelt. 1966



eröffnet in Homburg-Einöd dann der erste großflächige Verbrauchermarkt. In den 1980er Jahren folgt die Gründung der GLOBUS Baumärkte und mit der deutschen Wiedervereinigung expandiert das Unternehmen zunächst in den Osten Deutschlands, wenig später nach Tschechien und Anfang der 2000er Jahre nach Russland. Heute führt Matthias Bruch als Geschäftsführer der GLOBUS Holding das Familienunternehmen in sechster Generation. Neben 52 GLOBUS Markthallen in Deutschland betreibt die GLOBUS Holding 97 GLOBUS Bau- und Elektrofachmärkte sowie 34 GLOBUS Hypermärkte in Tschechien und Russland.

Mit der Übernahme von mehr als 16 real-Standorten ergreift das Unternehmen derzeit eine Jahrhundertchance und wird die Anzahl seiner GLOBUS Markthallen im laufenden Jahr um mehr als ein Drittel vergrößern. In den deutschen GLOBUS Markthallen arbeiten aktuell rund 19.400 Mitarbeiter:innen, mehr als die Hälfte von ihnen sind als stille Gesellschafter am eigenen Unternehmen beteiligt. Mit einem Umsatz von 3,5 Mrd. Euro (2020/2021) gehört GLOBUS innerhalb der deutschen Handelslandschaft erfolgreich zu den "Kleinen unter den Großen" und unterscheidet sich deutlich vom typischen Lebensmittel-Filialisten: Eigenproduktion, Frische und Qualität stehen besonders im Fokus. In den GLOBUS-eigenen Meisterbäckereien, Fachmetzgereien, Sushi-Bars und Restaurants bereiten echte Handwerker:innen direkt vor Ort täglich eine Vielzahl an Lebensmitteln selbst von Hand zu. Regionale und lokale Partnerschaften spielen bei GLOBUS eine weitere zentrale Rolle: Jeder Markt arbeitet mit bis zu 100 Produzenten und Handwerksbetrieben aus der Region zusammen. Ergänzt wird das Sortiment durch haushaltsnahe Nonfood-Artikel sowie eine Vielzahl an Services und Events. Gelebte Verantwortung für Mensch und Natur ist bei GLOBUS selbstverständlich. Dazu gehört der Einsatz für nachhaltige Partnerschaften, Produkte und Lieferketten ebenso wie die regionale Unterstützung von Vereinen, Schulen und sozialen Einrichtungen. Die Aktivitäten der GLOBUS Markthallen werden ergänzt durch die Projekte der gemeinnützigen Globus-Stiftung. Sie hilft jungen Menschen, ihre Augen für die eigenen Begabungen und Fähigkeiten zu öffnen und ein selbstbestimmtes Leben zu gestalten. Neben der Eingliederung ins Berufsleben liegt der Schwerpunkt der Globus-Stiftung auf der Verbesserung der medizinischen Versorgung sowie Bildung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in Regionen, in denen Menschen Unterstützung benötigen.

Medienkontakt:

GLOBUS Pressestelle

Isabel del Alcazar/ Melina Rehorn

Telefon: 0721 62514-23

E-Mail: presse@globus.net

Weitere Informationen zum Unternehmen erhalten Sie unter www.globus.de.

Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial finden Sie unter www.globus.de/presse.